

Datenschutzinformationen gemäß Artikel 13 / 14 DSGVO für Mitglieder

Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist der Deutschen Polizeigewerkschaft (DPoIG) Bundespolizei ein wichtiges Anliegen. Mit den nachfolgenden Informationen informieren wir Sie gemäß Artikel 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit Ihrer Mitgliedschaft.

I. Verantwortlicher

Verantwortliche im Sinne der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und anderer nationaler Datenschutzgesetze der Mitgliedsstaaten sowie sonstiger datenschutzrechtlicher Bestimmungen ist:

DPoIG Bundespolizeigewerkschaft e.V.
Seelowerstraße 7
10439 Berlin

Vereinsregister
Amtsgericht Charlottenburg VR 31076B

Bundesvorsitzender: Manuel Ostermann
1. stellvertretende Vorsitzende: Bianca Oehlmann
Stellvertretende Vorsitzende: Volker Hesse, Dirk-Ulrich Lauer, Oliver Ehmsen

Tel.: (030) 446 787 21
Fax: (030) 447 143 20
post.berlin@dpolg-bpolg.de.de

II. Ansprechpartner bei Fragen zum Datenschutz

DPoIG Bundespolizeigewerkschaft e.V.
Datenschutzbeauftragter: Lars Frosina
Seelowerstraße 7
10439 Berlin
Tel.: (030) 446 787 21
Mail: datenschutz@dpolg-bpolg.de

III. Zwecke der Verarbeitung und Rechtsgrundlagen

Wenn Sie Anfragen an uns richten, fragen wir Sie nach Ihrem Namen, Ihren Kontaktdaten sowie weiteren Informationen, die wir von Ihnen benötigen. Wir nutzen die von Ihnen mitgeteilten Daten zur Beantwortung von Anfragen sowie zur Einhaltung gesetzlicher Vorgaben. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. b) und c) DSGVO.

Wir verarbeiten personenbezogene Daten unserer Mitglieder insbesondere für folgende Zwecke:

- Begründung, Durchführung und Beendigung der Mitgliedschaft
- Mitgliederverwaltung
- Beitragseinzug und Finanzbuchhaltung
- Betreuung und Information der Mitglieder
- Durchführung von Veranstaltungen, Seminaren und Versammlungen
- Wahrnehmung gewerkschaftlicher Aufgaben und Interessenvertretung

- Versand von Rundschreiben, Mitgliederinformationen und Einladungen
- Ehrungen und Jubiläen
- Geltendmachung und Abwehr rechtlicher Ansprüche
- Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen

1. Newsletter

- a. Mit Ihrer Einwilligung können Sie unsere Newsletter abonnieren.
- b. Zur Anmeldung zu unserem Newsletter verwenden wir das sog. Opt-in-Verfahren. Das heißt, dass wir davon ausgehen, dass die explizite Einwilligung bereits mit der Einwilligung vorliegt. Eine Abmeldung (Opt-Out) im jeweiligen Newsletter möglich.
- c. Pflichtangabe für die Übersendung des Newsletters ist allein Ihre E-Mailadresse. Nach Ihrer Anmeldung speichern wir Ihre E-Mail-Adresse zum Zweck der Zusendung des Newsletters. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 S.1 lit. A DS-GVO.
- d. Ihre Einwilligung in die Übersendung des Newsletters können Sie jederzeit widerrufen und den Newsletter abbestellen. Den Widerruf können Sie durch Klick auf den in jeder Newsletter-E-Mail bereitgestellten Link, über unser Änderungsformular, per E-Mail an post.berlin@dpolg-bpolg.de oder durch eine Nachricht an die im Impressum angegebenen Kontaktdaten erklären.

2. Teilnahme an Veranstaltungen

Wenn Sie sich zu unseren Veranstaltungen anmelden, so speichern wir Ihren Namen und Ihre Kontaktdaten. Die Angabe dieser Daten ist erforderlich, damit Sie sich für die Veranstaltung anmelden können. Wir nutzen diese Daten, um die Veranstaltung durchzuführen. Wir nutzen diese Daten außerdem, um Ihnen zukünftig per Post Informationen über unsere Veranstaltungen zukommen zu lassen. Sie können der Nutzung der Daten jederzeit widersprechen, wir löschen Ihre Daten dann unverzüglich. Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung ist Art. 6 (1) f DSGVO, berechtigtes Interesse ist die Durchführung unserer Verbandsarbeit.

IV. Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Die Verarbeitung erfolgt insbesondere auf Grundlage von:

- Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Erfüllung des Mitgliedschaftsverhältnisses)
- Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO (gesetzliche Verpflichtungen)
- Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (berechtigtes Interesse der Gewerkschaft)
- Art. 9 Abs. 2 lit. d DSGVO (Verarbeitung durch eine Gewerkschaft im Rahmen ihrer rechtmäßigen Tätigkeiten)

Soweit eine Einwilligung erforderlich ist (z. B. Veröffentlichung von Fotos), erfolgt die Verarbeitung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO.

V. Herkunft der Daten (Artikel 14 DSGVO)

Soweit personenbezogene Daten nicht unmittelbar bei Ihnen erhoben werden, stammen diese beispielsweise

- aus Mitgliedsanträgen,
- von Untergliederungen der DPoIG,
- aus von Ihnen autorisierten Meldungen,
- aus öffentlich zugänglichen Quellen, soweit dies gesetzlich zulässig ist.

VI. Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Je nach Einzelfall verarbeiten wir insbesondere folgende Daten:

- Vor- und Nachname
- Geburtsdatum

- Anschrift
- Telefonnummer
- E-Mail-Adresse
- Dienststelle
- Beschäftigungsstatus
- Mitgliedsnummer
- Eintritts- und Austrittsdatum
- Bankverbindung
- Beitragsdaten
- Funktion innerhalb der Gewerkschaft
- Kommunikationsdaten
- Korrespondenz im Zusammenhang mit der Mitgliedschaft

Wir geben die Daten nur dann an Dritte weiter, soweit dies zur Erfüllung der von Ihnen übertragenen Aufgaben erforderlich ist, Außerdem geben wir Daten an IT-Dienstleister weiter, die unsere Website und anderen IT-Anwendungen betreiben und die den Versand des Newsletters für uns übernommen haben.

VII. Empfänger personenbezogener Daten

Ihre Daten werden ausschließlich im erforderlichen Umfang weitergegeben, insbesondere an:

- interne Funktionsträger der DPoIG Bundespolizei (Nach Datenschutzrechtlicher Aufklärung und Verschwiegenheitserklärung)
- Landesverbände und Untergliederungen (Auf Ihren Wunsch hin)
- Banken im Rahmen des Beitragseinzugs
- Steuerberater oder Wirtschaftsprüfer
- Druck- und Versanddienstleister (Nur mit Auftragsdatenverarbeitungsvertrag)
- Behörden oder Gerichte, soweit gesetzlich vorgeschrieben

Eine Übermittlung an Dritte erfolgt ausschließlich auf gesetzlicher Grundlage oder soweit dies zur Durchführung der Mitgliedschaft erforderlich ist.

VIII. Übermittlung in Drittstaaten

Eine Übermittlung personenbezogener Daten in Staaten außerhalb der Europäischen Union oder des Europäischen Wirtschaftsraums erfolgt grundsätzlich nicht.

Sollte eine solche Übermittlung erforderlich sein, erfolgt sie ausschließlich unter Beachtung der gesetzlichen Vorgaben der DSGVO.

IX. Speicherdauer

Wir speichern personenbezogene Daten nur so lange, wie dies zur Erfüllung der genannten Zwecke erforderlich ist.

Nach Beendigung der Mitgliedschaft werden personenbezogene Daten gelöscht, sofern keine gesetzlichen Aufbewahrungsfristen entgegenstehen. Handels- und steuerrechtliche Aufbewahrungspflichten können Speicherfristen von bis zu zehn Jahren vorsehen.

X. Zugriffsdaten in Server-Logfiles

Unser Hostinganbieter speichert bei jedem Aufruf unserer Website automatisiert Zugriffsdaten in sogenannten Server-Logfiles.

Dies umfasst Datum und Uhrzeit des Abrufs, übertragene Datenmenge und ggf. Namen der angeforderten Datei, verwendeter Browser und dessen Version, verwendetes Betriebssystem, IP-Adresse, angeforderte URL inklusive Unterseiten, Referrer URL (URL, die Sie unmittelbar zuvor besucht haben) und den anfragenden Provider.

Die vorübergehende Speicherung der IP-Adresse durch das System ist notwendig, um eine Auslieferung der Website an Ihr Endgerät zu ermöglichen. Hierfür muss Ihre IP-Adresse für die

Dauer der Sitzung gespeichert bleiben.

Rechtsgrundlage für die vorübergehende Speicherung Ihrer Daten und der Logfiles ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO.

Diese Daten werden ausschließlich zur Sicherstellung eines dauerhaften und störungsfreien Betriebs der Website und zur Verbesserung der Inhalte unserer Website sowie zur Übermittlung an Strafverfolgungsbehörden im Falle eines Cyberangriffs und Sicherstellung der Sicherheit unserer informationstechnischen Systeme ausgewertet. Zu diesem Zweck werden die oben benannten Daten maximal 7 Tage lang gespeichert. Daten, deren weitere Aufbewahrung zu Beweiszwecken erforderlich ist, werden bis zur endgültigen Klärung des jeweiligen Vorfalls gespeichert.

Die Erfassung der Daten zur Bereitstellung der Website und die Speicherung der Daten in Logfiles ist für den Betrieb unserer Website zwingend erforderlich. Es besteht daher keine Widerspruchsmöglichkeit.

XI. Automatische erfasste Daten, Cookies

Um den Besuch unserer Website attraktiv zu gestalten und die Nutzung bestimmter Funktionen zu ermöglichen, verwenden wir auf unserer Website sogenannte „Cookies“. Dabei handelt es sich um kleine Textdateien, welche über einen Browser auf Ihrem Endgerät abgelegt und gespeichert werden.

Viele Cookies enthalten eine sogenannte Cookie-ID. Sie besteht aus einer Zeichenfolge, durch welche Websites und Server einem konkreten Browser zugeordnet werden können, in dem das jeweilige Cookie gespeichert wurde.

Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten unter Verwendung von Cookies ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO.

Der Zweck der Verwendung technisch notwendiger Cookies ist, die Nutzung unserer Website für Sie zu vereinfachen. Einige Funktionen unserer Website können ohne den Einsatz von Cookies nicht angeboten werden. Für diese ist es erforderlich, dass Ihr Browser auch nach einem Seitenwechsel wiedererkannt wird. Bei der Nichtannahme oder Deaktivierung von Cookies kann die Funktionalität unserer Website eingeschränkt sein.

Cookies werden auf Ihrem Endgerät gespeichert und an unsere Website übermittelt. Sie haben daher die Kontrolle über die Verwendung von Cookies. Sie können Ihren Browser so einstellen, dass Sie über das Setzen von Cookies informiert werden und einzeln über deren Annahme entscheiden oder die Annahme von Cookies für bestimmte Fälle oder generell ausschließen oder so einstellen, dass das Setzen von Cookies verhindert wird und damit dem Setzen von Cookies dauerhaft widersprechen. Zudem können Sie bereits gesetzte Cookies jederzeit über Ihren Browser löschen. Dies gilt auch für alle nachfolgend von uns aufgeführten Cookies von Drittanbietern.

XII. Beitrittsformular

Sie haben die Möglichkeit auf unserer Website ein online Beitrittsformular auszufüllen. Wir erheben in diesem Fall diejenigen personenbezogenen Daten, die Sie uns im Rahmen Ihrer Beitrittsanfrage freiwillig mitteilen. Welche Daten erhoben werden, ist aus dem Beitrittsformular ersichtlich. Die mit dem Beitrittsformular erhobenen personenbezogenen Daten, deren Änderungen und Ergänzungen sowie deren Verarbeitung sind für die Mitgliedschaft in der DPoIG Bundespolizei erforderlich.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Daten ist die Anfrage Ihrerseits, die auf den Abschluss eines Vertrages abzielt gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO und nach Vertragsschluss die Erfüllung unseres Vertrages mit Ihnen gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO.

Die Datenverarbeitung dient dem Zweck der Begründung und Verwaltung Ihrer Mitgliedschaft. Eine Datenweitergabe an Dritte erfolgt ausschließlich im Rahmen dieser Zweckbestimmung und sofern und soweit diese von uns ermächtigt oder beauftragt worden sind und auf die Einhaltung der DSGVO verpflichtet wurden.

Die Daten werden gelöscht, sobald sie für den Zweck ihrer Verarbeitung nicht mehr erforderlich sind. Sie können darüber hinaus jederzeit ohne Angabe von Gründen von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen. In diesem Fall kann das Vertragsverhältnis mit Ihnen allerdings nicht fortgesetzt werden.

XIII. Dienste des Anbieters Google LLC

Wir binden die Landkarten des Dienstes "Google Maps" des Anbieters Google LLC, 1600 Amphitheatre Parkway, Mountain View, CA 94043, USA, ein. Zu den verarbeiteten Daten können insbesondere IP-Adressen und Standortdaten der Nutzer gehören, die jedoch nicht ohne deren Einwilligung (im Regelfall im Rahmen der Einstellungen ihrer Mobilgeräte vollzogen), erhoben werden. Die Daten können in den USA verarbeitet werden.

Datenschutzerklärung: <https://www.google.com/policies/privacy/>, Opt-Out: <https://adssettings.google.com/authenticated>.

XIV. Sozial Media

Wir unterhalten neben dieser Website auch Präsenzen in unterschiedlichen sozialen Netzwerken. Soweit Sie eine solche Präsenz besuchen, werden ggf. personenbezogene Daten an den Anbieter des sozialen Netzwerks übermittelt. Es ist möglich, dass neben der Speicherung der von Ihnen in diesem sozialen Netzwerk konkret eingegebenen Daten auch weitere Informationen von dem Anbieter des sozialen Netzwerks verarbeitet werden. So werden Ihre Daten in der Regel für Marktforschungs- und Werbezwecke verarbeitet, unter anderem, um entsprechende Nutzungsprofile zu erstellen und Ihnen personalisierte Werbung anzuzeigen. Hierzu speichert der Anbieter des sozialen Netzwerkes in der Regel Cookies auf Ihrem Endgerät, in denen Ihr Nutzungsverhalten und Ihre Interessen gespeichert werden. Überdies verarbeitet der Anbieter des sozialen Netzwerks ggf. die wichtigsten Daten des Computersystems, von dem aus Sie dieses besuchen – zum Beispiel Ihre IP-Adresse, den genutzten Prozessortyp und Browserversion samt Plugins.

Sofern Sie während des Besuchs eines solchen Netzwerks mit Ihrem persönlichen Nutzerkonto des jeweiligen Netzwerks eingeloggt sind, so kann dieses Netzwerk den Besuch Ihrem Konto zuordnen. Soweit Sie eine solche Zuordnung nicht wünschen, müssen Sie sich vor Besuch unserer Social Media Präsenz mit Ihrem Konto ausloggen und die Cookies löschen.

Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Sofern Sie Ihre Einwilligung in die Verarbeitung gegenüber dem jeweiligen Anbieter des sozialen Netzwerkes erteilt haben, ist die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Daten Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO.

Wir unterhalten die Präsenzen in den jeweiligen sozialen Netzwerken, um dort mit Ihnen kommunizieren und Sie über unsere Leistungen informieren zu können. In diesen Zwecken liegt auch unser berechtigtes Interesse in der Verarbeitung der personenbezogenen Daten nach Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO.

Weitere Informationen zum Zweck und Umfang der Datenerhebung sowie zur weiteren Verarbeitung und Nutzung Ihrer Daten und der Möglichkeit zum Opt-Out entnehmen Sie bitte den Datenschutzbestimmungen des jeweiligen Netzwerkes:

Facebook

Facebook wird betrieben von der Facebook Ireland Ltd., 4 Grand Canal Square, Grand Canal Harbour, Dublin 2, Irland.

Datenschutzerklärung: <https://www.facebook.com/about/privacy/>

Opt-Out: <https://www.facebook.com/settings?tab=ads>

Instagram

Instagram wird betrieben von der Instagram Inc., 1601 Willow Road, Menlo Park, CA, 94025, USA.

Datenschutzerklärung und Opt-Out: <http://instagram.com/about/legal/privacy/>

Twitter

Twitter wird betrieben von der Twitter Inc., 1355 Market Street, Suite 900, San Francisco, CA 94103, USA.

Datenschutzerklärung: <https://twitter.com/de/privacy>

Opt-Out: <https://twitter.com/personalization>

Google/ YouTube

Google und Youtube werden betrieben von der Google LLC, 1600 Amphitheatre Parkway, Mountain View, CA 94043, USA. Verantwortliche Stelle für Deutschland ist die Google Ireland Limited, Gordon House, Barrow Street, Dublin 4, Irland.

Datenschutzerklärung: <https://policies.google.com/privacy>

Opt-Out: <https://adssettings.google.com/authenticated>

XV. Kontaktaufnahme

Eine Kontaktaufnahme ist über die bereitgestellte E-Mail-Adresse möglich. Ihre übermittelten personenbezogenen Daten werden automatisch gespeichert. Die Speicherung dient allein zu Zwecken der Bearbeitung oder der Kontaktaufnahme zur betroffenen Person.

XVI. Betroffenenrechte

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, stehen Ihnen als Betroffener i.S. DSGVO folgende Rechte zu:

1. Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO)

Sie haben zudem das Recht, jederzeit von uns unentgeltliche Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten personenbezogenen Daten und eine Kopie dieser Auskunft zu erhalten. Sie haben zudem ein Auskunftsrecht bezüglich der folgenden Informationen:

- a. die Verarbeitungszwecke,
- b. die Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden,
- c. die Empfänger oder Kategorien von Empfängern, gegenüber denen die personenbezogenen Daten offengelegt worden sind oder noch offengelegt werden, insbesondere bei Empfängern in Drittländern oder bei internationalen Organisationen,
- d. falls möglich die geplante Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden, oder, falls dies nicht möglich ist, die Kriterien für die Festlegung dieser Dauer,
- e. das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung oder Löschung der sie betreffenden personenbezogenen Daten oder auf Einschränkung der Verarbeitung durch den Verantwortlichen oder eines Widerspruchsrechts gegen diese Verarbeitung,
- f. das Bestehen eines Beschwerderechts bei einer Aufsichtsbehörde,
- g. wenn die personenbezogenen Daten nicht bei der betroffenen Person erhoben werden: alle verfügbaren Informationen über die Herkunft der Daten sowie,

- h. das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Art. 22 Abs. 1 und 4 DSGVO und - zumindest in diesen Fällen - aussagekräftige Informationen über die involvierte Logik sowie die Tragweite und die angestrebten Auswirkungen einer derartigen Verarbeitung für die betroffene Person.

Ferner steht Ihnen ein Auskunftsrecht darüber zu, ob personenbezogene Daten an ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt wurden.

Sofern dies der Fall ist, so steht Ihnen im Übrigen das Recht zu, Auskunft über die geeigneten Garantien im Zusammenhang mit der Übermittlung zu erhalten.

2. **Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO)**

Sie haben das Recht, die unverzügliche Berichtigung und/oder Vervollständigung Sie betreffender unrichtiger oder unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen.

Wir haben die Berichtigung unverzüglich vorzunehmen.

3. **Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)**

Sie haben das Recht, von uns die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn eine der folgenden Voraussetzungen gegeben ist:

- a. Die Richtigkeit der personenbezogenen Daten wird von der betroffenen Person bestritten, und zwar für eine Dauer, die es dem Verantwortlichen ermöglicht, die Richtigkeit der personenbezogenen Daten zu überprüfen.
- b. Die Verarbeitung ist unrechtmäßig, die betroffene Person lehnt die Löschung der personenbezogenen Daten ab und verlangt stattdessen die Einschränkung der Nutzung der personenbezogenen Daten.
- c. Der Verantwortliche benötigt die personenbezogenen Daten für die Zwecke der Verarbeitung nicht länger, die betroffene Person benötigt sie jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.
- d. Die betroffene Person hat Widerspruch gegen die Verarbeitung gem. Art. 21 Abs. 1 DSGVO eingelegt und es steht noch nicht fest, ob die berechtigten Gründe des Verantwortlichen gegenüber denen der betroffenen Person überwiegen.

Wurde die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten eingeschränkt, dürfen diese Daten – von ihrer Speicherung abgesehen – nur mit Ihrer Einwilligung oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen oder zum Schutz der Rechte einer anderen natürlichen oder juristischen Person oder aus Gründen eines wichtigen öffentlichen Interesses der Union oder eines Mitgliedstaats verarbeitet werden.

Wurde die Einschränkung der Verarbeitung nach den o.g. Voraussetzungen eingeschränkt, werden Sie von uns unterrichtet bevor die Einschränkung aufgehoben wird.

4. **Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO)**

Sie haben das Recht, von uns zu verlangen, dass die Sie betreffenden personenbezogenen Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der folgenden Gründe zutrifft und soweit die Verarbeitung nicht erforderlich ist:

- a. Die personenbezogenen Daten wurden für solche Zwecke erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet, für welche sie nicht mehr notwendig sind.
- b. Die betroffene Person widerruft ihre Einwilligung, auf die sich die Verarbeitung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO oder Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO stützte, und es fehlt an einer anderweitigen Rechtsgrundlage für die Verarbeitung.

- c. Die betroffene Person legt gemäß Art. 21 Abs. 1 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung ein, und es liegen keine vorrangigen berechtigten Gründe für die Verarbeitung vor oder die betroffene Person legt gemäß Art. 21 Abs. 2 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung ein.
- d. Die personenbezogenen Daten wurden unrechtmäßig verarbeitet.
- e. Die Löschung der personenbezogenen Daten ist zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung nach dem Unionsrecht oder dem Recht der Mitgliedstaaten erforderlich, dem der Verantwortliche unterliegt.
- f. Die personenbezogenen Daten wurden in Bezug auf angebotene Dienste der Informationsgesellschaft gemäß Art. 8 Abs. 1 DSGVO erhoben.
 Wurden die personenbezogenen Daten von uns öffentlich gemacht und sind wir als Verantwortlicher gemäß Art. 17 Abs. 1 DSGVO zur Löschung der personenbezogenen Daten verpflichtet, so treffen wir unter Berücksichtigung der verfügbaren Technologie und der Implementierungskosten angemessene Maßnahmen, auch technischer Art, um andere für die Datenverarbeitung Verantwortliche, welche die veröffentlichten personenbezogenen Daten verarbeiten, darüber in Kenntnis zu setzen, dass die betroffene Person von diesen anderen für die Datenverarbeitung Verantwortlichen die Löschung sämtlicher Links zu diesen personenbezogenen Daten oder von Kopien oder Replikationen dieser personenbezogenen Daten verlangt hat, soweit die Verarbeitung nicht erforderlich ist.
 Das Recht auf Löschung besteht nicht, soweit die Verarbeitung erforderlich ist:
- g. zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information;
- h. zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, die die Verarbeitung nach dem Recht der Union oder der Mitgliedstaaten, dem der Verantwortliche unterliegt, erfordert, oder zur Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, die dem Verantwortlichen übertragen wurde;
- i. aus Gründen des öffentlichen Interesses im Bereich der öffentlichen Gesundheit gemäß Art. 9 Abs. 2 lit. h und i sowie Art. 9 Abs. 3 DSGVO;
- j. für im öffentlichen Interesse liegende Archivzwecke, wissenschaftliche oder historische Forschungszwecke oder für statistische Zwecke gem. Art. 89 Abs. 1 DSGVO, soweit das unter Abschnitt a) genannte Recht voraussichtlich die Verwirklichung der Ziele dieser Verarbeitung unmöglich macht oder ernsthaft beeinträchtigt, oder
- k. zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

5. **Recht auf Unterrichtung**

Haben Sie das Recht auf Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung gegenüber uns geltend gemacht, sind wir verpflichtet, allen Empfängern, denen die Sie betreffenden personenbezogenen Daten offengelegt wurden, diese Berichtigung oder Löschung der Daten oder Einschränkung der Verarbeitung mitzuteilen, es sei denn, dies erweist sich als unmöglich oder ist mit einem unverhältnismäßigen Aufwand verbunden. Ihnen steht gegenüber uns das Recht zu, über diese Empfänger unterrichtet zu werden.

6. **Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)**

Sie haben das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, welche Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten. Sie haben außerdem das Recht, diese Daten einem anderen Verantwortlichen

ohne Behinderung durch uns zu übermitteln, sofern die Verarbeitung auf der Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO oder Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO oder auf einem Vertrag gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO beruht und die Verarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren erfolgt, sofern die Verarbeitung nicht für die Wahrnehmung einer Aufgabe erforderlich ist, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, welche uns übertragen wurde.

Ferner haben Sie bei der Ausübung Ihres Rechts auf Datenübertragbarkeit gemäß Art. 20 Abs. 1 DSGVO das Recht, zu erwirken, dass die personenbezogenen Daten direkt von uns an einen anderen Verantwortlichen übermittelt werden, soweit dies technisch machbar ist und sofern hiervon nicht die Rechte und Freiheiten anderer Personen beeinträchtigt werden.

Das Recht auf Datenübertragbarkeit gilt nicht für eine Verarbeitung personenbezogener Daten, die für die Wahrnehmung einer Aufgabe erforderlich ist, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, die dem Verantwortlichen übertragen wurde.

7. Recht auf Widerspruch (Art. 21 DSGVO)

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit. e oder f DSGVO erfolgt, Widerspruch einzulegen. Dies gilt auch für ein auf diese Bestimmungen gestütztes Profiling.

Wir verarbeiten die personenbezogenen Daten im Falle des Widerspruchs nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihren Interessen, Rechten und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Sofern wir Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten, um Direktwerbung zu betreiben, haben Sie das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen. Dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht. Widersprechen Sie uns gegenüber der Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung, so werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeiten.

Sie haben zudem das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, gegen die Sie betreffende Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, die bei uns zu wissenschaftlichen oder historischen Forschungszwecken oder zu statistischen Zwecken gemäß Art. 89 Abs. 1 DSGVO erfolgt, Widerspruch einzulegen, es sei denn, eine solche Verarbeitung ist zur Erfüllung einer im öffentlichen Interesse liegenden Aufgabe erforderlich.

Zur Ausübung des Rechts auf Widerspruch können Sie sich jederzeit an uns wenden. Es steht Ihnen ferner frei, im Zusammenhang mit der Nutzung von Diensten der Informationsgesellschaft, ungeachtet der Richtlinie 2002/58/EG, Ihr Widerspruchsrecht mittels automatisierter Verfahren auszuüben, bei denen technische Spezifikationen verwendet werden.

8. Recht auf Widerruf einer datenschutzrechtlichen Einwilligung

Sie haben das Recht, Ihre Einwilligung zur Verarbeitung personenbezogener Daten jederzeit zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit, der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

9. Recht auf automatisierte Entscheidungen im Einzelfall einschließlich Profiling

Sie haben das Recht, nicht einer ausschließlich auf einer automatisierten Verarbeitung -

einschließlich Profiling - beruhenden Entscheidung unterworfen zu werden, die Ihnen gegenüber rechtlicher Wirkung entfaltet oder Sie in ähnlicher Weise erheblich beeinträchtigt, sofern die Entscheidung

- a. nicht für den Abschluss oder die Erfüllung eines Vertrags zwischen Ihnen und uns erforderlich ist oder
- b. aufgrund von Rechtsvorschriften der Union oder der Mitgliedstaaten, denen wir unterliegen, zulässig ist und diese Rechtsvorschriften angemessene Maßnahmen zur Wahrung Ihrer Rechte und Freiheiten sowie Ihrer berechtigten Interessen enthalten oder
- c. mit Ihrer ausdrücklichen Einwilligung erfolgt.
Ist die Entscheidung
- d. für den Abschluss oder die Erfüllung eines Vertrags zwischen Ihnen und uns erforderlich oder
- e. erfolgt sie mit Ihrer ausdrücklichen Einwilligung,
treffen wir angemessene Maßnahmen, um Ihre Rechte und Freiheiten sowie Ihre berechtigten Interessen zu wahren, wozu mindestens das Recht auf Erwirkung des Eingreifens einer Person seitens uns auf Darlegung des eigenen Standpunkts und auf Anfechtung der Entscheidung gehört.

10. **Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde**

Unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs steht Ihnen das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedstaat Ihres Aufenthaltsorts, Ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes, zu, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt. Ihnen steht auch das Recht auf Beschwerde bei der für uns zuständigen Aufsichtsbehörde zu:

Berliner Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit
Friedrichstraße 219, 10969 Berlin
Tel.: +49 (0)30 13889-0
Fax: +49 (0)30 2155050
E-Mail: mailbox@datenschutz-berlin.de

Die Aufsichtsbehörde, bei der die Beschwerde eingereicht wurde, unterrichtet den Beschwerdeführer über den Stand und die Ergebnisse der Beschwerde einschließlich der Möglichkeit eines gerichtlichen Rechtsbehelfs nach Art. 78 DSGVO.

XVII. Aktualität

Diese Datenschutzinformationen entsprechen dem Stand: Juni 2026.

Die DPOIG Bundespolizei behält sich vor, diese Datenschutzinformationen anzupassen, sofern dies aufgrund gesetzlicher Änderungen oder organisatorischer Anpassungen erforderlich wird.

XVIII. Datensicherheit

Wir sichern unsere Website und sonstigen Systeme durch technische und organisatorische Maßnahmen gegen Verlust, Zerstörung, Zugriff, Veränderung oder Verbreitung Ihrer Daten durch unbefugte Personen. Der Zugang zu Ihrem Account ist nur nach Eingabe Ihres persönlichen Passwortes möglich. Sie sollten Ihre Zugangsinformationen stets vertraulich behandeln und das Browserfenster schließen, wenn Sie die Kommunikation mit uns beendet haben, insbesondere wenn Sie den Computer gemeinsam mit anderen nutzen.